

Homburg, 14.02.2018

„Die Macht der Bewegung – Körperliche Aktivität bei Krebs“

Der Verein „Miteinander gegen Krebs e.V.“ veranstaltet am 15. März 2018 zum 3. Mal die Vortragsreihe „Fragen an die Experten“. In diesem Jahr wurde der Sportwissenschaftler Herr **Priv.-Doz. Dr. Sportwiss. Freerk Baumann**, als Referent eingeladen. „**Die Macht der Bewegung Körperliche Aktivität bei Krebs**“, so lautet der Titel seines Vortrages.

Herr Dr. Baumann, Jahrgang 1975, studierte von 1996 bis 2001 Sportwissenschaften mit den Schwerpunkten Rehabilitation und Sportmedizin. Er arbeitete insgesamt drei Jahre als Sporttherapeut in der Akut-Klinik für Knochenmarktransplantation und Hämatologie/Onkologie Idar-Oberstein. In dieser für ihn prägendsten Zeit lernte er die Belange, Wünsche und Bedürfnisse der Patienten kennen.

Im August 2005 schloss er seine Doktorarbeit ab und arbeitete als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent zunächst im Institut für Rehabilitation und Behindertensport und wechselte 2009 an das Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin der Deutschen Sporthochschule Köln.



Sein Forschungsschwerpunkt ist das Thema "Bewegung, Sport und Krebs" und er ist Verfasser diverser wissenschaftlicher Publikationen und zahlreicher Info-Broschüren. Ausgezeichnet wurde der engagierte Wissenschaftler mit dem Toyota-Preis 2005 (Wissenschaftspreis der Deutschen Sporthochschule Köln) und für den Aufbau seiner Wander-Projekte mit Krebspatienten mit dem Helmut-Wölte-Preis für Psychoonkologie 2009 und dem Pulsus Gesundheitspreis 2010 für die »Kampagne des Jahres«. 2016 erhielt er den Forschungspreis Komplementärmedizin 2016 der NATUM (Naturheilkunde, Akupunktur, Umwelt- und Komplementärmedizin e. V.).

Geforscht hat Baumann auch zu den Auswirkungen eines individualisierten Bewegungsprogramms auf die Nachhaltigkeit des körperlichen Aktivitätsniveaus, Fatigue und Lebensqualität bei Brustkrebspatientinnen. Weiterhin war er maßgeblich an der Entwicklung neuer Versorgungsformen für Krebspatienten beteiligt, der sogenannten Onkologischen Trainings- und Bewegungstherapie (OTT). Mit seiner Forschungsarbeit konnte Herr Dr. Baumann deutlich zeigen, dass ein individualisiertes, auf die Vorlieben und Fähigkeiten der einzelnen Patientin zugeschnittenes Trainingsprogramm nachhaltige Effekte auf das körperliche Bewegungsverhalten hat. Zurzeit leitet Hr. Baumann die Arbeitsgemeinschaft Onkologische Bewegungsmedizin am Centrum für Integrierte Onkologie an der Uniklinik Köln (CIO), einem Gemeinschaftsprojekt mit der Deutschen Sporthochschule in Köln.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. März 2018 um 18.30h im kleinen Sitzungssaal im Rathaus Homburg, Am Forum, statt. Der Eintritt ist frei, Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Im Anschluss an den Vortrag beantwortet Herr Dr. Baumann Fragen zum Thema.

Informationen auch auf der Homepage des Vereins: www.miteinander-gegen-krebs.de